

Zum Thema

Richard Strauss, am 11. Juni 1864 in München geboren und 1949 in Garmisch gestorben, gehört fraglos zu den größten und weltweit erfolgreichsten Komponisten des ausgehenden 19. und des 20. Jahrhunderts. Er initiierte um 1889 zeitgleich mit Gustav Mahler den Durchbruch zur musikalischen Moderne, faszinierte und schockierte mit seinen Tondichtungen und Opern die Zeitgenossen, entzog sich aber nach seinem 1909 uraufgeführten expressionistischen Einakter *Elektra* dem Schritt in die Atonalität der Neuen Musik, was ihm bis heute vorgeworfen wird. Lebenslang galt seine besondere Liebe dem Lied mit Klavier- oder Orchesterbegleitung. Den Schwerpunkt seines Schaffens aber markieren seine Opern, die seit dem Rosenkavalier auf vielfältige Weise Musikgeschichte reflektieren und Spielarten des Musiktheaters nochmals aufgreifen, oft in ironischer Brechung und mit der Abschied nehmenden Haltung eines Komponisten, der sich am Endpunkt einer zweitausendjährigen Entwicklung der abendländischen Kultur angekommen sah.

Das 2011 gegründete, von Hartmut Schick geleitete Akademieprojekt „Kritische Ausgabe der Werke von Richard Strauss“ erarbeitet den Großteil des Œuvres von Strauss erstmals in historisch-kritischen, auf umfassenden Quellenvergleichen basierenden Ausgaben. Die wissenschaftlichen Mitarbeiter der Forschungsstelle Richard Strauss-Gesamtausgabe an der LMU München arbeiten derzeit daran, 2014/15 die ersten Bände herauszubringen, beginnend mit der Tondichtung *Macbeth* (in 2 Fassungen), der Oper *Salome* (inkl. der französischen Fassung), Klavierliedern und *Elektra*.

Der 150. Geburtstags von Richard Strauss bietet einen willkommenen Anlass, Strauss-Forscher aus aller Welt in München zu versammeln, um bislang weniger beachtete Aspekte des Oeuvres, seiner Überlieferung und Rezeption zu thematisieren und zu diskutieren, aber auch ausgewählte Ergebnisse der Forschungsarbeit im Gesamtausgaben-Projekt erstmals der Öffentlichkeit vorzustellen.

Organisation und Kontakt

Prof. Dr. Hartmut Schick, LMU München
Leiter des Akademieprojekts *Kritische Ausgabe der Werke von Richard Strauss*

Institut für Musikwissenschaft der
LMU München, Geschwister-Scholl-Platz 1
80539 München
Tel. +49 89 2180-2364,
E-Mail: Hartmut.Schick@lmu.de
www.richard-strauss-ausgabe.de

Veranstalter

Bayerische Akademie der Wissenschaften
Ludwig-Maximilians-Universität München,
Forschungsstelle Richard-Strauss-Gesamtausgabe
Verein der Freunde der Musikwissenschaft
München e.V.
in Verbindung mit dem Kulturreferat der
Landeshauptstadt München

Die Veranstaltungen werden gefördert von:

Akademienprogramm der Union der
deutschen Akademien der Wissenschaften
Kulturfonds Bayern: Richard-Strauss-Jahr 2014
in Bayern
Kulturreferat der Landeshauptstadt München
Institut für Musikwissenschaft der
LMU München
Verein der Freunde der Musikwissenschaft
München e.V.



Hinweis

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Beachten Sie auch die unterschiedlichen
Veranstaltungsorte.

Abb.: Richard-Strauss-Archiv Garmisch; Bearb. Agentur Tausendblauwerk

Titelbild

Richard Strauss, um 1944.



Veranstaltungsorte

Bayerische Akademie der Wissenschaften

Alfons-Goppel-Str. 11 • Plenarsaal, 1. Stock
80539 München

Anfahrt

U3/U6, U4/U5 Odeonsplatz • Tram 19 Nationaltheater

Ludwig-Maximilians-Universität

Hauptgebäude • Geschwister-Scholl-Platz 1
Hörsaal A 214 (2. Stock) und Große Aula
80539 München

Anfahrt

U3/U6 Universität

Richard-Strauss: Der Komponist und sein Werk. Überlieferung, Interpretation, Rezeption

Internationales Symposium zum
150. Geburtstag
26.–28. Juni 2014



Liederabend und Chorkonzert mit
Werken von Strauss und Mahler
25. und 27. Juni 2014



Bayerische
Akademie der Wissenschaften

Programm

Donnerstag, 26. Juni 2014

- 9.30 Uhr** *Begrüßung*
Martin Hose
(Sekretar Phil.-Hist. Klasse der BAdW)
Hartmut Schick (Leiter der Strauss-Ausgabe)
- I. Richard Strauss und das Orchester**
- 9.45 Uhr** *Des Meisters Lehrjahre:*
Richard Strauss und Hans von Bülow
Hans-Joachim Hinrichsen (Zürich)
- 10.30 Uhr** Kaffeepause
- 10.50 Uhr** *Die Tondichtungen von Richard Strauss*
und das Reprisesproblem
Hartmut Schick (München)
- 11.30 Uhr** *Dramaturgien der Schlussgestaltung in den*
Tondichtungen von Richard Strauss und ihr
historischer Kontext
Stefan Keym (Leipzig)
- 12.15 Uhr** Mittagspause
- II. Philologie und Editorik**
Moderation: Bernd Edelmann
- 14.00 Uhr** „... es ist mir mitunter schon der Gedanke auf-
getaucht, einige Partien umzuinstrumentieren.“
Einblick in die Werkstatt des jungen Strauss an-
hand seiner Instrumentations-Überarbeitung
des „Macbeth“
Stefan Schenk und Bernhold Schmid (München)
- 14.30 Uhr** *Der späte Strauss und seine frühen Lieder*
Andreas Pernpeintner (München)
- 15.15 Uhr** Kaffeepause
- 15.35 Uhr** *Zwischen Bayreuth und Weimar. Richard*
Strauss' Bearbeitung von Christoph Willibald
Glucks „Iphigenie auf Tauris“
Ulrich Konrad (Würzburg)
- 16.20 Uhr** *Schrift und Schriftlichkeit in den Werken von*
Richard Strauss
Salome Reiser (München)
- 16.50 Uhr** „Elektra“: *Der Weg vom Autograph zum Erstdruck*
Alexander Erhard (München)

Veranstaltungsort

Bayer. Akademie der Wissenschaften, Plenarsaal

Freitag, 27. Juni 2014

III. Bühnenwerke

Moderation: Bryan Gilliam

- 9.15 Uhr** *Der „Offenbach des 20. Jahrhunderts“?*
Richard Strauss und die Operette
Walter Werbeck (Greifswald)
- 10.00 Uhr** *Kritik als produktives Potential. Revidierte*
Komposition in den Hofmannsthal-Opern
Adrian Kech (München)
- 10.45 Uhr** Kaffeepause
- 11.15 Uhr** *Fortschreibungen: Der Tantaliden-Clan in*
Richard Strauss' „Elektra“ und „Ägyptischer
Helena“ sowie in Manfred Trojahn's „Orest“
Robert Maschka (Frankfurt a. M.)
- 12.00 Uhr** *Dunkel und geheimnisschwül. (Klang-)Bilder*
des „Griechischen“ in Strauss' „Daphne“
Arne Stollberg (Basel)
- 12.45 Uhr** Mittagspause
- IV. Die Berliner Jahre von Strauss**
Moderation: Jürgen May
- 14.15 Uhr** *Berlins „Richard-Strauss-Epoche“. Richard Strauss*
und das Musikleben im wilhelminischen Berlin
Dietmar Schenk (Berlin)
- 15.00 Uhr** „Seiner Majestät dem Kaiser und König
Wilhelm II. in tiefster Ehrfurcht gewidmet.“
Richard Strauss' Märsche 1905–1907
Achim Hofer (Koblenz/Landau)
- 15.45 Uhr** Kaffeepause
- 16.15 Uhr** *Die Uraufführung der „Alpensinfonie“ im Licht*
bislang unbeachteter Quellen
Carsten Schmidt (Berlin)
- 17.00 Uhr** *Richard Strauss und Gerhart Hauptmann*
Dörte Schmidt (Berlin)

Veranstaltungsort

Bayer. Akademie der Wissenschaften, Plenarsaal

Samstag, 28. Juni 2014

V. Richard Strauss und die USA

Moderation: Wolfgang Rathert

- 9.15 Uhr** „Wildly artificial“ oder „absolutely natural“?
Das Strauss-Bild der amerikanischen Musikkritik
vor 1918
Wolfgang Rathert (München)
- 10.00 Uhr** *Objekte von ideellem und materiellem Wert –*
Wege der Überlieferung handschriftlicher
Notentexte der Werke von Richard Strauss in
den USA
Claudia Heine (München)
- 10.45 Uhr** Kaffeepause
- 11.15 Uhr** *Zur amerikanischen Strauss-Rezeption und*
-Forschung nach 1945
Bryan Gilliam (Durham, NC)
- 11.45 Uhr** *The Works of Richard Strauss in the American*
Repertoire: A Preliminary Study
Morten Kristiansen (Cincinnati)
- 12.30 Uhr** Mittagspause
- VI. Lieder und anderes**
Moderation: Hartmut Schick
- 14.00 Uhr** *Kontrapunkt und „poetischer Kontrapunkt“*
bei Strauss
Bernd Edelmann (München)
- 14.45 Uhr** „...dass die Statuten der Stagma dringend zeit-
gemässer Revision bedürfen“. *Richard Strauss*
und das musikalische Urheberrecht ab 1933
Albrecht Dümling (Berlin)
- 15.30 Uhr** Kaffeepause
- 16.00 Uhr** *Strauss' Harmonien und Noldes Farben*
Birgit Lodes (Wien)
- 16.30 Uhr** „Ach, wie hatten jene Zeiten Kraft“. *Erinnerungs-*
kultur, Landschaft und Richard Strauss' „Blick
vom oberen Belvedere“ Op. 88/2
Matthew Werley (Oxford)
- 17.15 Uhr** *Musikalisch „Elementares“ bei „Im Abendrot“*
von Richard Strauss (Joseph von Eichendorff)
Reinhold Schlötterer (München)

Veranstaltungsort

LMU München, Hauptgebäude, Hörsaal A214

Konzerte

Mittwoch, 25. Juni 2014, 20.00 Uhr

Liederabend mit Werken von Richard Strauss

u. a. Mädchenblumen op. 22, Lieder der Ophelia
op. 67, Brentano-Lieder op. 68
Anja-Nina Bahrmann (Sopran)
Dieter Paier (Klavier)

Moderation: Andreas Pernpeintner

Eintritt frei

Veranstaltungsort

Bayer. Akademie der Wissenschaften,
Plenarsaal

Freitag, 27. Juni 2014, 20.00 Uhr

Chorkonzert mit Werken von Richard Strauss und Gustav Mahler

Strauss: Hymne und Der Abend op. 34 für 16-st.
Chor, Traumlicht für Männerchor,
Melodram Das Schloss am Meere, Klavierstücke
aus op. 3 und op. 5;
Mahler: Lieder in Bearbeitung für Chor a
cappella;
Lesungen zur Beziehung Strauss/Mahler
Chor des Bayerischen Rundfunks
Leitung: Peter Dijkstra
Georg Blüml (Rezitation)
Anthony Spiri (Klavier)

Eintritt frei; um Spenden wird gebeten

Veranstaltungsort

LMU München, Hauptgebäude, Große Aula